

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 50 (1932)
Heft: 121

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 27. Mai
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 27 mai
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 121

Redaktion und Administration:
Herausstellung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zusatz des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numero 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 121

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marehe di fabbrica e di com-
mercio. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci
di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Organisation der Zuckereinfuhr gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über
die Beschränkung der Einfuhr. — Organisation de l'importation du sucre conformément
à l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932 sur la limitation des importations. /
Organisation de l'importation de la benzine, conformément à l'arrêté n^o 4 du Conseil
fédéral relatif à la limitation des importations. / Ungarn: Umsatzsteuerpauerschale für
Textilien und Kautschukwaren. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungs-
kurse. — Service international des virements postaux, cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Couponsbogen zu Stammanteilschein der
Schweiz. Volksbank in Brugg Nr. 57711 A, mit Coupons pro 1931 bis und
mit 1946 nebst Talon.

An den Inhaber der vorgenannten Wertpapiere ergeht gemäss Art. 851
O.R. die öffentliche Aufforderung, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis
14. Mai 1935 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst diese Papiere
als nichtig und kraftlos erklärt werden. (W 204)

Aarau, den 11. Mai 1932.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1500.—, d. d. Alt St. Johann,
den 7. Oktober 1907, Pfandprotokoll Bd. XI, Nr. 222, Fol. 242. Ursprüng-
licher und heutiger Schuldner: Scherrer Johann, Bäcker, Dorf Alt
St. Johann, nunmehr in Gossau (St. Gallen); ursprünglicher und heutiger
Gläubiger: Reich Christian, Bäcker, Dorf Alt St. Johann, nunmehr in
Rheineck.

2. Kaufschuldbrief, d. d. Ebnat, den 14. Juli 1880, Pfandprotokoll Bd. VIII,
Nr. 52, Seite 50. Ursprünglicher Schuldner: Schällebaum Johs., Roos
Ebnat; ursprünglicher Gläubiger: Schällebaum Friedr. Erben, Ebnat;
letzter Gläubiger: Hartmann Jak., Herrenmühle, Neu St. Johann; heu-
tiger Schuldner: Oberholzer & Co., Wald (Zürich). Wert ursprünglich
und heute Fr. 1000.—.

3. Versicherungsbrief, d. d. Ebnat, den 16. Juli 1903, Fr. 1500.—. Pfand-
protokoll Nr. 99, Bd. XI, Seite 84. Ursprünglicher Schuldner: Schälle-
baum Johs., Roos, Ebnat; heutiger Schuldner: Oberholzer & Co., Wald
(Zürich); ursprünglicher und heutiger Gläubiger: Bösch Rudolf, Steinen-
bach, Kappel.

Ziffer 2 und 3 wurden seinerzeit abbezahlt aber nicht gelöscht und
können nicht mehr aufgefunden werden.

Die allfälligen Inhaber der Titel werden aufgefordert, ihre Ansprüche
bis am 1. April 1933 beim unterzeichneten Gerichtspräsidenten geltend zu
machen, ansonst die Kraftlosigkeit derselben ausgesprochen würde.

Ebnat, den 29. März 1932.

(W 127)

Der Bezirksgerichtspräsident von Obertoggenburg.

Der unbekannt Inhaber der Grundpfandtitel:

1. Inventar- und Teilungs-Anweisung vom 5. Juni 1911 per Fr. 263.35,
lastend auf Grundbuch Flumenthal Nr. 131, Eigentums des Adolf
Steiner-Brugger, Schreiner und Landwirt, in Flumenthal, und zugunsten
des Niklaus Steiner, Urs Josef sel., von Flumenthal;

2. Inventar- und Teilungs-Anweisung vom 5. Juni 1911 per Fr. 1685,
lastend auf Grundbuch Flumenthal Nrn. 123 und 261, Eigentum des
Adolf Steiner-Brugger, Schreiner und Landwirt, in Flumenthal, und zu-
gunsten der Anna Maria Stocker, Blasius sel., von Obermumpf, in
Flumenthal,

wird hiedurch aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, vom Datum der
ersten Auskündigung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widri-
genfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 82)

Solothurn, den 24. Februar 1932.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Das Sparheft Nr. 1005 der St. Gallischen Kantonalbank, Agentur Buchs,
d. d. 16. Februar 1926, lautend auf den Namen Wwe. Josefa Dürr, b. d.
Brücke, Gasenzen, Gams, Wert per 31. Dezember 1931 Fr. 925.60, wird
vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von
drei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gal-
len vorzuweisen, ansonst es als kraftlos erklärt wird. (W 142)

St. Gallen, 7. April 1932.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 1000 mit Fr. 11,000 Vorgang, auf
Liegenschaft Grundbuch Nr. 845 des Oskar Mösch, Riegelhaus Teufen, er-
richtet am 7. Dezember 1916, ist abhanden gekommen.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird der unbekannt Inhaber dieses
Werttitels aufgefordert, denselben bis spätestens 20. Mai 1933 der unter-
zeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt
würde. (W 219)

Teufen, den 19. Mai 1932.

Bezirksgerichtspräsidium Mittelland.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 107 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
10. Mai 1929 als vermisst aufgeführte folgende Titel: Inhaberoobligation, 5 %,
Nr. 11093 Be, von Fr. 5000 der Schweiz. Volksbank, Kreisbank Bern, ist
dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er
wird hiemit kraftlos erklärt. (W 237)

Bern, den 25. Mai 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 115 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
21. Mai 1929 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Mängel zu den beiden
Aktien der Schweizerischen Nationalbank Nrn. 97035, 97036, sind dem
Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden
hiemit kraftlos erklärt. (W 238)

Bern, den 25. Mai 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 23. Mai. Unter der Firma Kafag A.-G. Kühlschränke- & Aluminium-
warenfabrik, Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte
Dauer, am 3. März/8. April 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr
Zweck ist die Fabrikation von Aluminiumwaren und Kühlschränken. Das
Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende
Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Robert Brunner, in Zü-
rich 2, Lessingstrasse 9, gemäss Vertrag vom 3. März 1932 Waren und Ma-
schinen laut Verzeichnis und sein bisher geführtes Geschäft in Aktiven und
Passiven, gemäss Bilanz vom 1. Februar 1932, wonach die Aktiven Fran-
ken 38,706.60 und die Passiven Fr. 13,706.60 betragen, zum Uebernahmepreis
von Fr. 25,000 gegen Uebergabe von 50 Stück voll liberierten Gesellschafts-
aktien. Die seit 1. Februar 1932 von Robert Brunner getätigten Geschäfte
gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan
der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mit-
gliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die
Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Best-
steht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, oder wird ein Delegierter des
Verwaltungsrates mit der alleinigen Geschäftsführung betraut, so führt der-
selbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit
der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung
fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Otto Hauser-Seiger, alt Metzger-
meister, von Fällanden, in Herliberg. Als Direktor wurde ernannt Robert
Brunner, Mechaniker, von Zürich, in Kloten. Der Verwaltungsrat und der
Direktor führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Dufourstrasse 29,
Zürich 8.

23. Mai. Baugenossenschaft Mattenhof Wollishofen, in Zürich 2 (S. H.
A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1929, Seite 2370). In der Generalversammlung
vom 9. Mai 1932 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Gegen-
über den früher publizierten Bestimmungen sind folgende Aenderungen zu
konstatieren: Die Genossenschaft bezweckt den Erwerb von Land, dessen
Ueberbauung mit guten Häusern und die Uebernahme der Verwaltung der
erstellten Liegenschaften. Die Häuser sind verkäuflich. Die Genossenschaft
kann alle Geschäfte tätigen, welche mit diesem Zwecke direkt oder indirekt
im Zusammenhang stehen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jeder-
zeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten erfolgen. Der
Vorstand besteht aus 5—9 Mitgliedern; er vertritt die Genossenschaft nach
ausen und es führen 2—4 von ihm zu bestimmende Vorstandsmitglieder unter
sich kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Ge-
nossenschaft. Jean Trachsler-Höhn und Jakob Busenhart sind aus dem
Vorstand ausgetreten; die Unterschrift des ersteren wird gelöscht. An deren

Stelle wurden Ersatzwahlen getroffen und der Vorstand neu konstituiert, so dass derselbe nunmehr zusammengesetzt ist aus: Fridolin Dangel, sen., Präsident (bisher Vizepräsident); Albert Lienhard, Vizepräsident (bisher Beisitzer); Paul Fierz, Aktuar (bisher); Paul Ruckstuhl, Quästor (bisher); Heinrich Bosshard, Beisitzer (bisher), und Adolf Bühlmann, Heizungs-Ingenieur, von Neuenkirch (Luzern), in Zürich, Beisitzer (neu). Die vier erstgenannten zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt Seestrasse 330.

Vertretungen. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Gustav Ruch**, in Zürich 6, ist Gustav Ruch, von Trachselwäld (Bern), in Zürich 6. Import und Export, Vertretungen aller Art. Vogelsangstrasse 54.

Warenhaus. — 23. Mai. **Brann A.-G.** (Brann S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 191 vom 19. August 1931, Seite 1804). In ihrer Generalversammlung vom 12. April 1932 haben die Aktionäre neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch keine Änderungen erfahren.

23. Mai. **Aktiengesellschaft Fritz Wunderli Maschinenfabrik**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 486). Dr. Emil Stadler und Fritz Wunderli sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Arnold Guise, Ingenieur, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Präsident. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Walder-Prêtre, Kaufmann, von und in Uster, als Vizepräsident, und Arnold Gonzenbach, Bankdirektor, von St. Gallen, in Uster, als Sekretär. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Photographische Artikel. — 23. Mai. Die Firma **O. Zuppinger**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1915, Seite 1161), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Vertretungen in photographischen Artikeln.

23. Mai. **Baugenossenschaft Hofackerstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1923, Seite 1939). Otto Bertuch und Ernst Gölner sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Wilhelm Pfister, bisher Aktuar, ist nunmehr Präsident und neu wurde in den Vorstand gewählt Otto Haberer, Kunstmaler, von Muri-Bern, in Zürich. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Theaterstrasse 20, in Zürich 1.

23. Mai. **Eigenheimgenossenschaft Vrenelsgärtli**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1914). Karl Vollenweider und Max Kessler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Kaspar Kubli, Postbeamter, von Glarus, in Zürich, bisher Beisitzer, ist nunmehr Quästor. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Fritz Bieler, Steuersekretär, und Ernst Eckhardt, Postbeamter, beide von und in Zürich, beide als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident, Quästor und Aktuar zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

23. Mai. **Wasserversorgungs-Genossenschaft Gündisau**, in Gündisau-Russikon (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1927, Seite 1868). Heinrich Gubler-Beken, Christian Trachsel, Heinrich Ochsenr, Heinrich Gubler und Gustav Gubler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Werner Ochsenr, als Aktuar, und Adolf Gubler, als Quästor (Verwalter), beide Landwirte, von Russikon, in Gündisau-Russikon. Präsident, Aktuar und Quästor zeichnen je zu zweien kollektiv.

Baumaterialien, Agenturen. — 23. Mai. Die Firma **A. Scheuermann**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1926, Seite 414), Baumaterialien und Agenturen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Herstellung von Rahmen usw. — 23. Mai. Firma **Kesseli & Stacher**, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1929, Seite 338). Der Gesellschafter Ernst Kesseli hat mit seiner Ehefrau Anna geb. Krauer, in Adliswil, durch Vertrag vom 13. April 1932 Gütertrennung vereinbart.

23. Mai. **Schuhhaus E. Schaad & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1930, Seite 1159). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Mai 1932 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden; die Firma wird daher gelöscht.

24. Mai. « Genossenschaft für Bau- und Hypothekarwerte », in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 13. Oktober 1931, Seite 2185). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 1932 wurde die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen; dieselbe tritt in Liquidation. Mit der Liquidation wurde die Genossenschaft « Büro für Verwaltungen », in Zürich 1, betraut. Namens der Genossenschaft für Bau- und Hypothekarwerte in Liq. zeichnen die unterschriftsberechtigten Personen der Liquidation. Die Unterschriften der bisherigen Vorstandsmitglieder Rudolf Lüthi, Heinrich Korradi und Hans Hotz werden gelöscht.

Architektur- und Baubureau. — 24. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Otto Bickel & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 824), Architektur- und Baubureau, ist der Kommanditär Fritz Lienhard ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen. Die Kollektivprokura des Genannten bleibt weiterhin bestehen.

Beteiligungen usw. — 24. Mai. **Nova Cotonia Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1932, Seite 962), Verwaltung von Beteiligungen usw. Die beiden Prokuristen Regina Heskia geb. Ferno und Samuel Sigmund Heskia sind österreichische Staatsangehörige.

24. Mai. **Radio-Genossenschaft in Zürich (R. G. Z.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1932, Seite 317). In ihrer Generalversammlung vom 23. Mai 1931 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen sind folgende Änderungen eingetreten: Die Genossenschaft bezweckt die Einrichtung, den Ausbau, den Unterhalt und den Betrieb eines Hauptstudios und von Nebenstudios zur Verbreitung des Radio-Rundspruchs unter Benutzung der Rundspruchsender der eidgen. Telegraphen- und Telefonverwaltung. Sie ist Mitglied der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft und anerkennt deren Statuten, sowie die ihr vom Post- und Eisenbahndepartement erteilte Konzession. Dr. Emil Klöti, Dr. Paul Wiesendanger, Walter Fecht, Karl Bretscher, Dr. Heinrich Ernst, Dr. Karl Hans Gyr und Gottfried Maag-Eckenfelder sind aus dem geschäftsleitenden Ausschuss bzw. Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der drei Erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den geschäftsleitenden Ausschuss gewählt: Dr. Sigmund Guggenheim, Ingenieur, von Zürich; Jakob Baumann, Stadtrat, von Zürich; Ernst Kaeser, Direktor, von Zürich, alle in Zürich. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Felix Huon-

der, Zentralsekretär, von Disentis (Graubünden), in Zürich; Dr. Samuel Theilacker, Journalist und Sekretär, von und in Zürich; Fritz Ringwald, Direktor von Basel, in Luzern; Dr. Hans Oprecht, Sekretär, von und in Zürich, und Dr. Emil Landolt, Sekretär, von und in Zürich. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit je einem weiteren Mitgliede des geschäftsleitenden Ausschusses kollektiv. Geschäftslokal: Löwenstrasse 3, Zürich 1.

Kommissionsgeschäft. — 24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Volkart Brothers (Gebrüder Volkart)**, mit Hauptsitz in London und Zweigniederlassung unter der gleichen Firma in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1932, Seite 535), Kommissionsgeschäft, erteilt Einzelprokura an Ferdinand Brunner, von Winterthur, und Bruno Sträuli, von Winterthur, sowie Kollektivprokura an Hans Schmid, von Winterthur, alle in Winterthur.

Lebens- und Genussmittel. — 24. Mai. **Alimex A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1931, Seite 623), Import und Export von Lebens- und Genussmitteln aller Art usw. Hugo Prager ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Jean Haecky, Hotelier, von und in Luzern. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Ferner ist die Unterschrift von Hermann Albert Enderlin erloschen.

24. Mai. **Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler**, in Lausanne mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1932, Seite 730). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelunterschrift, auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt, an Walter Ruchti, von Rapperswil (Bern), in Zürich.

Durchsichtige Tuben usw. — 24. Mai. **Fadutub A. G.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1931, Seite 569), Fabrikation und Vertrieb von durchsichtigen Tuben etc. In der Generalversammlung vom 9. Mai 1932 wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Richard Serenyi, als Delegierter (bisher Direktor); Ernst Schneebeli, Bank-Vizedirektor, von Stäfa, in Zollikon, als Präsident, und Walter Fierz, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon. Ferner wurde als kaufmännischer Direktor ernannt Louis Jetter, von La Chaux-de-Fonds, in Zürich 6. Dr. Hugo Rosenstiel führt an Stelle der bisherigen Einzelunterschrift nunmehr Kollektivunterschrift. Sämtliche Verwaltungsratsmitglieder und der Direktor zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Palatini & Cellere**, Strassenbau-Unternehmung, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 3. Juni 1929, Seite 1145), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Kornhausstrasse 21, in Zürich 6.

Bier. — 24. Mai. Die Firma **Keller & Maurer**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 269 vom 31. Oktober 1911, Seite 1813), Vertrieb in- und ausländischer Biere, Gesellschafter: Martin Keller und Heinrich Maurer, ist infolge Todes beider Gesellschafter und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

24. Mai. **Blockmetall A.-G.**, in Buchs b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1928, Seite 2309), Fabrikation und Handel mit Metallen und metallurgischen Produkten aller Art usw. Die Unterschrift von Dr. Heinrich Zimmermann ist erloschen. Dagegen führt Alfred Archenhold an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift.

Getreide, Futtermittel usw. — 24. Mai. Die Firma **H. Williböschard**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1930, Seite 2197), Import von Getreide, Futtermitteln und Hülsenfrüchten, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Kaffeesurrogate. — 1932. 24. Mai. **Ernst Bärtschi**, von Lützelflüh, **Karl Magli**, von Richterswil, **Fritz Wyss**, von Lotzwil, und **Gottfried Leu**, von Kleindietwil, alle wohnhaft in Lotzwil, haben unter der Firma **Bärtschi, Magli & Cie.**, in Bützberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1932 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt **Ernst Bärtschi**, **Karl Magli** und **Fritz Wyss**. Fabrikation von Kaffeesurrogaten.

Bureau Bern

Automobile. — 23. Mai. Die Firma **Arthur Messer**, Vertretung in Automobilen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 221), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Photographisches Atelier. — 23. Mai. Die Firma **Emil Aeschbacher**, photographisches Atelier, in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 18. August 1921, Seite 1650), verzeigt als neues Geschäftslokal: Sulgeneckstrasse 6.

Schmiede etc. — 23. Mai. Die Firma **J. Hürzeler, Huf- und Wagenschmiede**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 119 vom 11. Mai 1908, Seite 845), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Mai. Die Firma **Baugenossenschaft Dalmazi Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1924, Seite 556), welche sich seit dem 1. April 1924 in Liquidation befand, ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Veloshandlung. — 23. Mai. Die Einzelfirma **Wilhelm Künzi**, mit Sitz in Bern, Veloshandlung und Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2604), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Baumaterialien usw. — 23. Mai. Die Firma **Alphons Glutz-Blotzheim A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Solothurn und Zweigniederlassung in Bern, Baumaterialien etc. (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 2000), verzeigt als neues Geschäftslokal: Monbijoustrasse 14.

23. Mai. Unter der Firma **Velo-Handels A. G. Bern** gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Zeitdauer. Die Statuten sind am 3. Mai 1932 festgelegt worden. Zweck der Gesellschaft ist: Handel in Velos, Bestandteilen und Zubehör, sowie Betrieb von Reparaturwerkstätten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern, gegenwärtig einzig aus **Wilhelm Künzi**, von Wattenwil b. Thun, Automechaniker, in Bern. Als Geschäftsführer wurde gewählt **Hans Bitzer**, von Egg, Bücherexperte, in Bern. Sie vertreten die Gesellschaft durch Kollektivzeichnung. Geschäftslokal: Thunstrasse Nr. 4.

Coiffeurgeschäft. — 23. Mai. **Franz Schuler**, von Schwyz, in Bern, und **Werner Sturm**, von Niederstocken (Bern), in Bern, haben unter der Firma **Schuler & Sturm**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Januar 1932 ihren Anfang nahm. Coiffeurgeschäft. Schwanengasse 11.

23. Mai. Die Firma **Bernische Winkelriedstiftung**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1927, Seite 1083), verzichtet als neues Geschäftslokal: Sulgenauweg 28.

23. Mai. **Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1932, Seite 682). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Jakob Vogel, von Källiken und Bern, Fürsprecher, in Bern. Prokura wurde erteilt an: Hermann Butz, von Heimberg b. Thun, und Charles von Bonstetten, von Vaumarcus und Bern, beide in Bern. Die Verwaltungsräte und Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien.

23. Mai. Genossenschaft unter der Firma **Verband von Comestibles-Importeuren**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 15. März 1924; Seite 433). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. März 1932 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen erleiden dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nun **Schweiz. Verband von Comestibles-Importeuren (Syndicat Suisse des importateurs de comestibles)**. Der Vorstand besteht nun aus 5—7 Mitgliedern, die alle Schweizerbürger sein sollen und durch die ordentliche Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nunmehr der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Henri Seinet (bisher Vizepräsident), Werner Ludwig (bisher Sekretär) und Charles Lugin (bisher Beisitzer); deren Zeichnungsberechtigung, sowie diejenige von Henri Emil Renaud ist erloschen. Der Vorstand setzt sich nun zusammen wie folgt: Präsident: Hermann Suter-Bachmann (bisher); Vizepräsident: James J. Richard, Comestibles-Händler, von und in Genf (neu); Sekretär: Oscar Gerber, Comestibles-Händler, von Langnau i. E., in Solothurn (neu); Kassier: Charles Seinet (bisher); als Beisitzer: Henri Renaud (bisher); Paul H. Christen, Comestibles-Händler, von und in Basel (neu); und Rudolf Pozzi, Comestibles-Händler, von Poschiavo, in Davos (neu). Neues Domizil: Kramgasse 19.

Strickwaren, Bonneterie. — 24. Mai. Kommanditgesellschaft unter der Firma **Frei & Co.**, in Bern, Fabrikation und Handel an gros in Strickwaren und Bonneterie (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1932, Seite 404). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hermann Frei, von Orpund, Kaufmann, in Bern, hat durch Ehevertrag vom 12. Mai 1932 mit seiner Frau Anna geb. Haldi Gütertrennung vereinbart.

Bauunternehmung. — 24. Mai. Die Firma **Vincenzo Mainardi**, Bauunternehmung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1927, Seite 1856), verzichtet als neues Geschäftslokal: Schönbergweg 3.

24. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Landwirtschaftliche Genossenschaft Ober- & Niederwangen & Umgebung**, mit Sitz in Oberwangen, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1924, Seite 1240), sind ausgeschieden Friedrich König (bisher Vizepräsident), Adolf Schären, Alfred Streit-Streit und Adolf Winzenried-Reber (alle bisher Beisitzer). Die Zeichnungsberechtigung des Friedrich König ist erloschen. Der Vorstand setzt sich nun zusammen aus: Alfred Streit, als Präsident (bisher); Hans Jöhr, von Otterbach, Landwirt, in Oberwangen (Gemeinde Köniz), als Vizepräsident (neu); Hans Winzenried, von Köniz, Landwirt, in Liebewil (Gemeinde Köniz); Ernst Spycher, von Köniz, Landwirt, in Herzwil (Gemeinde Köniz); Christian Scheuner, von Bern-Bümpliz, Milchhändler, in Niederwangen (Gemeinde Köniz); Fritz Balsiger, von Bern-Bümpliz, Landwirt und Schweinchenhändler, auf der Landgarben (Gemeinde Neuenegg), alle als Beisitzer. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Geschäftsführer (Karl Ernst-Hofstetter, bisher).

Spezereien. — 24. Mai. Der Inhaber der Firma **Kübler**, Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1929, Seite 1989), verzichtet als neues Geschäftslokal: Tscharnerstrasse 47.

Bautechnisches Bureau. — 24. Mai. Die Firma **Guertler Louis**, Ingenieur, bautechnisches Bureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1912, Seite 461), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. Mai. Unter dem Namen **Kreditgenossenschaft der Baufreunde** besteht, mit Sitz in Bern, gestützt auf die Statuten vom 14. Mai 1932 eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer, deren Mitgliederkreis und Geschäftsgebiet ausschliesslich auf die Schweizerische Eidgenossenschaft beschränkt ist. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern auf dem Wege der Selbsthilfe und auf kollektiver Basis, auf Grund besonderer Geschäftsbedingungen Darlehen zu gewähren, und zwar zu folgenden Verwendungen: 1. für den Bau von Wohnhäusern inkl. Erwerb des Bauplatzes; 2. zur Ablösung bestehender Zinshypotheken und Bankkredite; 3. zum Erwerb von Bauland bei darauffolgender Ueberbauung; 4. für den Kauf, Um- oder Ausbau von Gebäuden; 5. als Baukredite; 6. für die Entschuldung landwirtschaftlicher Betriebe; 7. für sonstige Zwecke, sofern hinreichende Grundpfandsicherheit geboten werden kann. Die Gewährung von Krediten zu Spekulationszwecken ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft können erwerben: alle natürlichen Personen, die in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, alle juristischen Personen, Anstalten des öffentlichen Rechts und Stiftungen, welche gewillt sind, das Unternehmen zu fördern. Die Mitgliederzahl ist unbeschränkt. Die Anmeldung zur Aufnahme in die Genossenschaft erfolgt mittelst der vordruckten Antragsformulare, welche zugleich zum Abschluss von Kreditverträgen dienen. Mit der Einreichung des Antragsformulars ist zugleich das Eintrittsgeld von Fr. 10, sowie mindestens ein Anteilschein von Fr. 30 einzubezahlen. Die Aufnahme der Antragsteller unterliegt der Genehmigung durch den Vorstand (Geschäftsleitung). Personen, die bereits einer Institution mit ähnlichem Zwecke angehören, können die Mitgliedschaft nur unter besonderer Begründung erwerben. Liegen wichtige Gründe vor, so kann der Antrag seitens des Vorstandes ohne nähere Begründung abgelehnt werden. Gegen einen allfälligen ablehnenden Bescheid steht dem Antragsteller innerhalb von 30 Tagen die Berufung an den Aufsichtsrat zu. Wird ein Antrag endgültig abgelehnt, so wird der Anteilscheinbetrag zurückerstattet. Der Beschluss ist dem Antragsteller unverzüglich mit eingeschriebenem Brief zur Kenntnis zu bringen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen, sind nicht rückzahlbar und nicht verzinslich. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch den Tod, bei juristischen Personen etc. durch Auflösung oder Lösung im Handelsregister, und durch Ausschluss. Jedem Mitglied ist freigestellt, durch schriftliche Aufkündigung seinen Austritt aus der Genossenschaft zu erklären. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Kalenderjahres, unter vorangehender dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Der Austritt ist durch eingeschriebenem Brief an den Vorstand zu erklären. Das Auscheiden eines Mitgliedes hat die Ablösung seiner Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft zur Voraussetzung. Stirbt ein Mitglied, so werden Rechte und Pflichten des

verstorbenen Mitgliedes durch dessen Erben fortgesetzt, bis zum Schluss des Geschäftsjahres. Bei Vorhandensein mehrerer Erben kann das Stimmrecht durch einen Bevollmächtigten ausgeübt werden. Es steht den Erben frei, in die Rechte des Verstorbenen einzutreten. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann seitens des Vorstandes erfolgen, wenn ein Mitglied schädigende Handlungen gegenüber der Genossenschaft begeht, oder die vertragsgemäss übernommenen Verpflichtungen nicht erfüllt. Konkurs oder Verlust der Handlungsfähigkeit berechtigen die Genossenschaft ebenfalls zum Ausschluss eines Mitgliedes. Der Ausschluss wird dem betreffenden Mitglied unverzüglich durch eingeschriebenen Brief bekannt gegeben. Das ausgeschlossene Mitglied hat das Recht, innerhalb von 14 Tagen seit der Kenntnisnahme seinen Ausschluss durch Berufung an den Aufsichtsrat anzufechten. Der Aufsichtsrat entscheidet als letzte Instanz endgültig. Die Rückzahlung allfällig geleisteter Einzahlungen auf einen Kreditvertrag erfolgen gemäss den Kreditbedingungen der Genossenschaft. Die Genossenschaft hat gemeinnützigen Charakter und beabsichtigt keinen Gewinn. Ein Reingewinn wird nicht verteilt. Er fällt in den Reservefonds. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand (Geschäftsleitung) und die Kontrollstelle. Namens der Genossenschaft zeichnen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv oder ein Vorstandsmitglied mit einem Mitgliede des Aufsichtsrates. Dem Vorstand gehören an: Hermann Fischer, von Zimmerwald, Bücherexperte, in Bern-Bümpliz, als Präsident, und Heinrich Greber, Architekt, von und in Zürich, als Mitglied. In den Aufsichtsrat wurden gewählt: Dr. jur. Georges Bärtsch, Fürsprecher, von und in Bern, als Präsident; Otto Weiss, von Bottmingen (Baselland), Unternehmer, in Bern-Bümpliz, als Vizepräsident, und als Sekretär: Dr. Emil Brändli, von Wald (Zürich), städt. Beamter, in Bern-Bümpliz. Domizil: Bankgässchen Nr. 8.

Bureau Biel

Regenmäntel usw. — 23. Mai. Inhaber der Einzelfirma **A. Roger Rossel**, mit Sitz in Biel, ist André Roger Rossel, von Tramelan-dessus, in Biel, Vertretungen in Regenmänteln und imprägnierten Anzügen. Promenadenweg 11.

24. Mai. **Sigmund Liebmann**, Fabrikation der Libela-Uhren (Sigmund Liebmann fabrication des montres Libela) (Sigmund Liebmann, Libela Watch manufacturing), mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 28. April 1931, Seite 917). Die Firma wird abgeändert in **Sigmund Liebmann**, Fabrikation der Liban-Uhren (Sigmund Liebmann, fabrication des montres Liban) (Sigmund Liebmann, Liban-Watches manufacturing).

Bureau Biren, a. A.

Viehhandel, Metzgerei. — 24. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Ernst Gfeller**, mit Sitz in Dotzigen, ist Ernst Gfeller, von Vechigen, in Dotzigen. Metzgerei und Viehhandel.

Bureau Erlach

25. Mai. Die **Käserigenossenschaft Gals**, mit Sitz in Gals (S. H. A. B. Nr. 198 vom 24. August 1928, Seite 1648), hat in der Mitgliederversammlung vom 28. April 1932 an Stelle des bisherigen Sekretärs Jakob Schreyer, dessen Unterschrift erloschen ist, als Sekretär neu in den Vorstand gewählt Emil Schwab-Schwab, Emils sel., Landwirt, von und in Gals. Ferner wurde als weiterer Beisitzer in den Vorstand gewählt Alfred Schreier, Siegfrieds, Landwirt, von und in Gals. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

25. Mai. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft in Gals**, mit Sitz in Gals (S. H. A. B. Nr. 161 vom 10. Juli 1924, Seite 1190), hat in der Mitgliederversammlung vom 16. April 1932 an Stelle des bisherigen Sekretärs Alfred David Schwab, dessen Unterschrift erloschen ist, als Sekretär neu in den Vorstand gewählt Jakob Tribolet, Landwirt, von und in Gals. Präsident oder Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Interlaken

Viehhandel. — 24. Mai. Die Einzelfirma **Emil Huggler**, Viehhandel, in Brienz (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1924, Seite 712), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1932. 24. Mai. Die Firma **Jakob Hefti, Metzgerei u. Würsterei**, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 266 vom 27. Juli 1900), ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

Jakob Hefti und Samuel Hefti, beide von und in Schwanden, haben unter der Firma **Jakob Hefti & Sohn**, in Schwanden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nahm. Metzgerei und Würsterei.

24. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Consortium de l'Acétose S. A.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1926 und Nr. 98 vom 28. April 1932), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Mai 1932 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Consortium de l'Acétose S. A. en liq.** durch das bisherige einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Adam Freuler, Direktor, in Basel, besorgt, welcher einzeln zeichnet. Die bisherigen Unterschriften von Carlo Tommasi, Alfred Bonelli und Giuseppe Donagemma sind erloschen.

25. Mai. Aus dem Vorstand der **Viehzeugungsgenossenschaft Auen-Linthal**, mit Sitz in Linthal (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1922), ist der Präsident Heinrich Schiesser ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt der bisherige Vizepräsident Heinrich Wichser, und als Vizepräsident neu Thomas Schiesser, Landwirt, Reitumatt, beide von und in Linthal. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

25. Mai. **Finanzierungsaktiengesellschaft in Glarus (Société anonyme financière à Glaris) (Società anonima finanziaria a Glarona)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927 und Nr. 79 vom 4. April 1930). In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 13. Mai 1932 ist § 8 der Statuten in der Weise abgeändert worden, dass die Verwaltung inskünftig aus 1—7 Mitgliedern bestehen soll. Als weitere Mitglieder der Verwaltung ohne Zeichnungsberechtigung sind gewählt worden: Dr. Guido Eigenmann, Advokat, von Waldkirch (St. Gallen), in St. Gallen, und Hans Flückiger, Direktor, von und in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Zug — Zoug — Zugo

Lebensmittel usw. — 1932. 25. Mai. Die Firma Schön, Import, in Zug, Import und Vertretungen von Lebensmitteln und Genussmitteln (S. H. A. B. Nr. 253 vom 30. Oktober 1931, Seite 2311), wird infolge Konkurs-eröffnung von Amtes wegen gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

1932. 20. Mai. Le conseil d'administration de la Société broyeur d'agriculture, société coopérative ayant son siège social à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 10 avril 1924, n° 85, page 605), a nommé Gustave Roulin, fils d'Ernest, de Forel, à Estavayer-le-Lac, en qualité de secrétaire-gérant de la société. Comme tel, il a la signature sociale avec le président ou le vice-président du comité. Il remplace Alfred Brascy, décédé, dont les pouvoirs sont éteints et radiés.

20. Mai. La société coopérative dite Caisse Raiffeisen de Nuvilly, dont le siège est à Nuvilly (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1920, page 1022), fait inscrire que Fridolin Volery, décédé, ne fait plus partie du comité de direction. La signature est donc éteinte et radiée. Sous date du 10 juin 1931, l'assemblée générale de la société a désigné comme nouveau membre du comité de direction et président de cet organe, Gustave Chuard, agriculteur, de Cugy, à Nuvilly. La société est légalement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures à deux du président et d'un autre membre du comité de direction.

21. Mai. La Société de laiterie d'Estavayer, société coopérative ayant son siège à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 22 septembre 1896, n° 266, page 1095), fait inscrire que par suite de décès ou de démission, Antonin Bourqui, Charles Perrier, Fortuné Masset, Jean Herren, Samuel Johner et Joseph Ballaman ne font plus partie de son comité de direction. Les pouvoirs et signatures de Antonin Bourqui, président, et Fortuné Masset, secrétaire, sont éteints et radiés. Ont été élus membres du comité: président: Léon Marmy, agriculteur, d'Autavaux, à Estavayer-le-Lac; vice-président: Albert Pilonel, agriculteur, de Seiry et Estavayer-le-Lac, à Estavayer-le-Lac; membres: Antonin Duc, agriculteur, de et à Estavayer-le-Lac; Fernand Lully, agriculteur, de et à Sévaz; Marius Duc, agriculteur, de Forel, à Lully; secrétaire-caissier: Laurent Bonny, secrétaire communal, de et à Estavayer-le-Lac. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

Combustibles. — 24. Mai. Le chef de la maison Curt Eggmann, à Fribourg, est Curt Eggmann, fils de Jean, de Gondiswil, à Fribourg. Combustibles, gros et détail. Bd. de Pérolles 6.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Auberge. — 24. Mai. Le chef de la maison Camille Python, à Villarimoud, est Camille Python, originaire d'Arconciel, domicilié à Villarimoud. Exploitation de l'auberge du St-Bernard, à Villarimoud.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Dorneck

1932. 23. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Darlehenskasse Rodersdorf, mit Sitz in Rodersdorf (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1930, Seite 134), ist Oskar Stehli-Härig ausgeschieden; dessen Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 15. Februar 1931 als Aktuar in den Vorstand gewählt: Alois Altenbach, Sattler, von und in Rodersdorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Tuchhandlung. — 1932. 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Nathan & Cie., Tuchhandlung en gros, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2248), hat sich aufgelöst und ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Dachpappen usw. — 20. Mai. Albert Goy-Binkert, französischer Staatsangehöriger, in Muttenz, und Emil Honegger-Lang, von und in Muttenz, haben unter der Firma Goy & Honegger, in Muttenz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 begonnen hat. Fabrikation und Handel in Dachpappen, Teer-, Asphalt- und ähnlichen Produkten. Birsfelderstrasse Nr. 60.

Gasthof. — 20. Mai. Die bezüglich der Firma Gottlieb Schütz, Gasthof zum Löwen, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1033), erfolgte Streichung infolge Konkurses des Inhabers wird, nach Aufhebung des Konkurskenntnisses gemäss Entscheid des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 13. Mai 1932 hiermit von Amtes wegen rückgängig gemacht.

Baugeschäft. — 20. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Stöcklin & Cie.», Baugeschäft, in Aesch (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1927, Seite 2201), hat sich aufgelöst; als Liquidatorin wird ernannt Wwe. Emma Stöcklin-Siegrist, von Arlesheim, in Aesch, welche die Liquidation unter der Firma Stöcklin & Cie. in Liq. besorgen wird. Die an Walter Stöcklin und Erwin Stöcklin erteilte Prokura ist erloschen.

Baugeschäft. — 20. Mai. Erwin Stöcklin-Vogel, wohnhaft in Arlesheim, Wwe. Emma Stöcklin-Siegrist und Walter Stöcklin, wohnhaft in Aesch, alle von Arlesheim, haben unter der Firma Stöcklin & Cie., in Arlesheim, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 begonnen hat. Erwin Stöcklin-Vogel ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Wwe. Emma Stöcklin-Siegrist und Walter Stöcklin sind Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 2000.— Den beiden Kommanditären wird Kollektivprokura erteilt. Baugeschäft. Birsackstrasse 18, in Arlesheim.

Chemische Produkte usw. — 24. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Omega-Werke Aktien-Gesellschaft, in Reinach (Baselland) (S. H. A. B. Nr. 100 vom 30. April 1928, Seite 855), Fabrikation und Handel in chemischen Produkten, Oel und Fettwaren, Fabrikation von Frühbeefenstern und Treibhausanlagen, hat in der Generalversammlung vom 26. April 1932 eine Statutenänderung beschlossen. Gegenüber den publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Das Aktienkapital von Fr. 20,000 ist durch Ausgabe von 100 weiteren Inhaberaktien von Fr. 500 auf Fr. 50,000 auf Fr. 70,000 erhöht worden, eingeteilt nunmehr in 140 Inhaberaktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Adolf Bacher, junior, von Schönenbuch, in Reinach (Baselland).

Möbelhaus usw. — 24. Mai. Inhaber der Firma Otto Schwald-Widmer, in Pratteln, ist Otto Schwald-Widmer, von Wies (Baden), wohnhaft in Pratteln. Möbelhaus und Möbelwerkstätte. Hauptstrasse Nr. 12.

24. Mai. Aus dem Vorstande des Vereins unter dem Namen Arbeiter-Krankenkasse des Tonwerks Lausen A. G., in Lausen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1930, Seite 532), ist der bisherige Präsident Karl Lacher ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist zum Präsidenten ernannt worden: Julius Christen, bisheriger Vizepräsident. Zum Vizepräsidenten ist gewählt worden: Hans Grauwiler, Fabrikarbeiter, von Lausen, in Lausen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier bzw. mit deren Stellvertretern.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Restaurant. — 1932. 24. Mai. Die Firma Severin Albiker, Restaurant, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 16. September 1930, Seite 1899), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Louise Albiker» übergegangen.

Inhaberin der Firma Louise Albiker, in Schaffhausen, ist Frau Wwe. Louise Albiker, von und in Schaffhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Severin Albiker». Restaurant und Fuhrhalterei. Ebnatstrasse 72, «zum Ebnat».

Metzgerei. — 25. Mai. Inhaber der Firma Hans Widmer, in Stein a. Rh., ist Hans Widmer, von Othmarsingen, in Stein a. Rh. Metzgerei und Wursterci. Zum Pelikan.

25. Mai. Die Conservenfabrik Hallau A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Unterhallau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1932, Seite 932), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 23. April 1932 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Zu Liquidatoren wurden die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Otto Schnabel, Rechtsanwalt, von und in Zürich, und Oberst Victor Fehr, Landwirt, von St. Gallen und Frauenfeld, in Karthause-Ittingen (Warth), ernannt, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Die Kollektivprokuren von Fr. Hedwig Müller und Arthur Meyer-Rahm bleiben bestehen.

Landesprodukte, Gastwirtschaft. — 25. Mai. Die Firma J. J. Meyer, Handel mit Landesprodukten und Gastwirtschaft, in Beringen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 9. September 1918, Seite 1439), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft «J. J. Meyer's Erben» übergegangen.

Elisabeth Meyer-Schwyn, Hans Meyer, Eugen Meyer-Schwyn, Konrad Meyer, Hedwig Meyer, diese fünf von Schaffhausen, und Elsa Bollinger-Meyer, von Beringen, alle wohnhaft in Beringen, haben unter der Firma J. J. Meyer's Erben, in Beringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. Juli 1930 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Meyer» übernommen hat. Elisabeth Meyer-Schwyn zeichnet für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift, die übrigen Gesellschafter mit Kollektivunterschrift je zu zweien. Handel mit Landesprodukten und Gastwirtschaft. Zum Adler.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Bauschlosserei. — 1932. 24. Mai. Die infolge Konkurskenntnisses von Amtes wegen vorgenommene Lösung der Firma Emil Wetter, Bauschlosserei, Blitzableiterfabrikation und Eisenwarenhandlung, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2518), ist, nachdem der Konkurs widerrufen und der Inhaber wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden ist, wieder aufgehoben. Hingegen ist die Firma infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

24. Mai. Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Heiden u. Umgebung, mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 221 vom 23. September 1931, Seite 2056). Aus dem Vorstande ist der bisherige Beisitzer Oscar Rechstener ausgeschieden. Als neuer Beisitzer ist Johannes Frischknecht, Landwirt, von und in Rehetobel, in den Vorstand gewählt worden. Er führt die Unterschrift nicht.

Papeterie, Buchbinderei usw. — 24. Mai. Inhaber der Firma Emil Gubler, in Waldstatt, ist Emil Gubler, von Wängi-Matziogen (Thurgau), wohnhaft in Waldstatt. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen, Fabrikation von Alben für Ladenservice. Dorf 17.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotelausstattungen, Manufakturwaren usw. — 1932. 19. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Schmidt & Co., in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 89 vom 15. April 1924, Seite 638), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Schmidt & Co. Aktiengesellschaft», in Davos-Platz.

Unter der Firma Schmidt & Co. Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Davos-Platz und auf unbeschränkte Dauer, am 24. Oktober 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens sind Handelsgeschäfte aller Art, insbesondere der Handel in Manufaktur- und Merceriwaren, Garnen, Linoleum, Teppichen, Hotelausstattungen, ferner der Betrieb eines Massgeschäftes und einer Tapeziererei. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von der Firma «Schmidt & Co.», in Davos-Platz, betriebene Geschäft mit Aktiven in der Höhe von Fr. 298,524.45 und Passiven im Betrage von Fr. 285,369 gemäss Bilanz per 31. Juli 1931 zwecks Weiterführung und Vergrößerung. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 13,155.45 wurden 26 voll liberierte Aktien zu Fr. 500 den Teilhabern der alten Firma überlassen. Das Unternehmen kann sich an Geschäften gleicher oder ähnlicher Branche in irgendeiner Form beteiligen, wie auch alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte machen, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 75,000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Es können auch Zertifikate für eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen Personen, die für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen, sowie die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat ist ferner befugt, zur Führung laufender Geschäfte oder spezieller Zwecke derselben Delegierte, Direktoren, Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigte zu ernennen. Verwaltungsratsmitglieder sind: Guido Annaheim, Kaufmann, von Lostorf (Solothurn), in Zürich, Präsident; Otto Höhn, Kaufmann, von Wädenswil, in Richterswil, und Otto Schmidt, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Davos-Platz. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 23. Mai. Die Käseereigenossenschaft Wannenhof, in Unterkulm (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1928, Seite 1584), hat an Stelle von Albert Glauser zum Aktuar gewählt Gottlieb Wehrli, Landwirt, von Bibersstein, in Unterkulm, und an Stelle von Gottlieb Müller zum Beisitzer Paul Müller, Landwirt, von Unterkulm, auf Wannenhof, Gemeinde Unterkulm.

Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit einem andern Vorstandsmitglied. Die Unterschriften von Albert Glauser und Gottlieb Müller sind erloschen.

23. Mai. **Theodor Bertschinger, Aktiengesellschaft, Hoch- und Tiefbauunternehmung, Lenzburg und Zürich**, mit Hauptsitz in Lenzburg und Zweigniederlassungen in Zürich, Baden und Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1073). In der Generalversammlung vom 12. März 1932 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft den § 16 der Statuten in dem Sinne abgeändert, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus 5—7 Mitgliedern besteht. Eine weitere Revision des § 23 der Statuten berührt die publizierten Bestimmungen nicht. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Eduard Hünerwadel, Dipl.-Ingenieur, von Lenzburg, in Zürich (bisher technischer Direktor). Er zeichnet weiterhin kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

23. Mai. **Maschinenfabrik Gränichen A. G.**, mit Sitz in Gränichen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 7. August 1931, Seite 1731). In der Generalversammlung vom 13. Mai 1932 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft folgende Aenderung der Statuten beschlossen: Das Aktienkapital von bisher Fr. 400,000 ist auf Fr. 200,000 herabgesetzt worden durch Annullierung der bestehenden 600 Stammaktien zu Fr. 10 und von weiteren 194 Prioritätsaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt nunmehr Fr. 200,000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000; es können aber auch auf den Namen lautende Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Daneben bestehen 100 Genussscheine ohne Nennwert und ohne Mitgliedschaftsrechte, welche Anspruch auf den in den Statuten festgesetzten Anteil am Reingewinn und am Liquidationsergebnis haben. Ulrich Bischof ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Die Kollektivprokura von Walter Linder ist erloschen. Neue Kollektivprokura wurde erteilt an Othmar Widmer, Kaufmann, von Gränichen, sowie an Alfred Bosshard, Techniker, von Winterthur, beide in Gränichen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Ristorante. — 1932. 18 maggio. Titolare della ditta Alberto Maffioletti, in Muralto, è Alberto Maffioletti fu Edoardo, da Brissago, in Muralto. Ristorante. Via Gottardo.

Fiori. — 18 maggio. Titolare della ditta Annita Molinari, in Muralto, è Annita Molinari fu Felice, da Locarno, in Muralto. Fiori. Via dei Fiori.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

Hôtel. — 1932. 24 mai. Le chef de la raison Félix Meyer, à Leysin, est Félix, fils de Bernard Meyer, de Ulmiz (Fribourg), domicilié à Leysin-Feydey. Hôtel de la Gare, Restaurant-Brasserie.

Bureau de Grandson

Etablissements de petite mécanique, etc. — 24 mai. Dans son assemblée générale du 19 mars 1932 E. Paillard & Cie., Société Anonyme, avec siège social à Ste-Croix (F. o. s. du c. n° 24 du 30 janvier 1932, page 251), a révisé ses statuts sans que cette révision modifie les faits publiés antérieurement par la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau de Morges

Thés. — 23 mai. Le chef de la maison Dénézéaz, à Chavannes par Renens, est François-Marc Dénézéaz, de Chardonne, domicilié au dit Chavannes. Maison spéciale pour les thés. Route d'Ecublens.

Bureau de Rolle

Épicerie, Mercerie. — 25 mai. Par décision du 12 avril 1932, le Tribunal Cantonal, Autorité cantonale de surveillance en matière de registre du commerce, a prononcé la radiation d'office de la raison Constant Monnard, épicerie, mercerie, à Tartegnin (F. o. s. du c. du 31 mars 1925, n° 74, page 538).

Wallis — Valais — Valais

Bureau de Sion

Charcuterie, comestibles, vins. — 1932. 30 avril. Le chef de la maison Guido Nichini, à Sion, est Guido Nichini, d'Italie, à Sion. Charcuterie, comestibles, vins. Rue de Conthey.

Confections, bonneterie. — 4 mai. Le chef de la maison Riland Joseph, à Sierre, est Joseph Riland, d'Ayent, à Sierre. Confections, bonneterie. Rue du centre et du Bourg.

4 mai. La société anonyme existant à Sierre sous la dénomination de **Société générale d'hôtels, Sierre-Valais**, dont le siège est à Sierre (F. o. s. du c. du 28 décembre 1928, n° 304, page 2455), fait inscrire que dans son assemblée générale du 31 octobre 1931, elle a pris acte du décès de son président Marc Morcl, qui ne fait ainsi plus partie du conseil d'administration; sa signature est en conséquence éteinte et radiée. Il a été remplacé comme administrateur et président du conseil par Arnold Morel, banquier, de Vevey, à Lansanne, lequel engagera valablement la société par sa signature collectivement avec celle d'un autre administrateur déjà inscrit: Jean Jacques Mercier, Georges Mercier, Raoul de Riedmatten, Henri Papon, Gustave Turini, Henri Détraz, Auguste Cérésote.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Société de tir. — 1932. 12 mai. Dans son assemblée générale ordinaire du 12 avril 1932, **La Montagnarde**, société de tir ayant son siège aux Hauts Geneveys (F. o. s. du c. du 6 octobre 1899, n° 312, page 1258), a décidé, en se fondant sur les articles 52, alinéa 2, et 60 du Code civil suisse, de renoncer à son inscription au registre du commerce. Cette société est en conséquence radiée; cependant elle continue d'exister sans être inscrite au registre du commerce.

Association de tir. — 19 mai. La société de tir **Patrie Dombresson-Villiers**, association ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 18 février 1901, n° 54, page 213), en se fondant sur les articles 52, alinéa 2, et 60 du Code civil suisse, renonce à son inscription au registre du commerce. Cette association est en conséquence radiée, en continuant toutefois d'exister sans être inscrite.

20 mai. La Caisse d'Épargne de Dombresson, société coopérative ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 6 juin 1911, n° 138, page 955), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: président: Louis Monnier, de Dombresson, caissier communal (déjà inscrit); vice-président, Jacques Gaberel, de Savagnier, horloger; secrétaire: Alphonse Mosset, de Villiers, horloger (jusqu'ici membre du comité sans fonctions spéciales); caissier: Charles Guenot, de Cressier, agent de banque (déjà

inscrit); membres: Albert Bosshard, de Sternenberg (Zurich), horloger, tous à Dombresson, à l'exception d'Alphonse Mosset, domicilié à Villiers. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire, ou par celle du caissier signant individuellement. Ne font plus partie du comité Charles Debrot, démissionnaire, et Emile-Amez-Droz, décédé. Les pouvoirs de ce dernier sont éteints et radiés.

23 mai. La Société d'Alpage de Savagnier, société coopérative ayant son siège à Savagnier (F. o. s. du c. du 21 juin 1911, n° 154, page 1073), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: président: Louis-Auguste Matthey (déjà inscrit); vice-président: Gustavo Girard; secrétaire-caissier: André Coulet; membres: Auguste-Henri Matthey, Jean Matthey, Jules Girard, Arthur Aubert, tous originaires de Savagnier, agriculteurs, domiciliés au dit lieu. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Ne font plus partie du comité: Paul Cosandier, Virgile Coulet, Henri Matthey, Henri Berger et Fritz Coulet. La signature de Virgile Coulet, ci-devant secrétaire, est éteinte et radiée.

23 mai. La Société du battoir de Savagnier, société coopérative ayant son siège à Savagnier (F. o. s. du c. du 7 mars 1918, n° 55, page 363), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: président: Paul Cosandier, de Savagnier, agriculteur (déjà inscrit); vice-président: Philippe Matthey, de Savagnier, agriculteur, en remplacement de Paul-Alexis Matthey, décédé, secrétaire-caissier: Virgile Coulet, de Savagnier, caissier communal (déjà inscrit); membres: Auguste-Henri Matthey, de Savagnier, agriculteur (déjà inscrit); Jules Gaberel, de Savagnier, agriculteur, en remplacement de Armand Gaberel, démissionnaire, tous cinq domiciliés à Savagnier. La signature de Paul-Alexis Matthey est ainsi éteinte et radiée. Il est rappelé que la société est représentée vis-à-vis des tiers par le président ou le vice-président et le secrétaire.

23 mai. La Société de Fromagerie et de Laiterie de Dombresson-Villiers, société coopérative ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 15 octobre 1918, n° 245, page 1622), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: président: Alfred Vauthier, de Dombresson, agriculteur, y domicilié (déjà inscrit comme membre sans fonctions spéciales); vice-président: Paul Diacon, de Dombresson, agriculteur, y domicilié; secrétaire-caissier: Frédéric Debrot, de Brot-Dessous, agriculteur, à Dombresson (déjà inscrit); membres: Samuel Fallet, de Dombresson, agriculteur, y domicilié, et Samuel Cuche, du Pâquier, agriculteur, domicilié à Villiers. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou du vice-président signant collectivement avec le secrétaire-caissier. Eugène Vauthier, Henri Fallet et Louis Cuche ne font plus partie du comité. Les pouvoirs de Eugène Vauthier et Henri Fallet sont ainsi éteints et radiés.

23 mai. La **Fruitière des Savagnier**, société coopérative ayant son siège à Savagnier (F. o. s. du c. du 17 avril 1905, n° 163, page 649), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: Président: Armand Gaberel; vice-président: Jules Gaberel-Girard; secrétaire-caissier: Georges-Louis Aubert; membres: Emile Matthey, Jules Vuilliomonet, Jean-Henri JeanPerrin et Aimé Matthey, tous originaires de Savagnier, agriculteurs, y domiciliés. Il est rappelé que la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. Fritz Bourquin, Paul Cosandier, Auguste-Henri Matthey, Frédéric-Louis Matthey, Alcide Aubert, Jules-Henri Matthey et Virgile Coulet ne font plus partie du comité; les pouvoirs de ces deux derniers sont éteints et radiés.

Bureau de Neuchâtel

18 mai. Aux termes d'acte reçu F. Junier, notaire, le 10 mai 1932 et de statuts de même date, il est créé sous la raison sociale de **Produits Manufacturés S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel. La société a pour but la vente d'outils techniques ainsi que d'autres produits manufacturés tels qu'organes de suspension, d'échafaudage et tous articles mécaniques relatifs au bâtiment; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 25,000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 500 chacune. Ulysse Monnier, architecte, à La Chaux-de-Fonds, fait apport d'un contrat d'exclusivité de vente, d'outils techniques; cet apport est accepté pour la somme de fr. 12,500, pour laquelle Ulysse Monnier reçoit 25 actions de fr. 500 entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est régie par un conseil d'administration de deux membres signant collectivement. Le conseil peut désigner un fondé de procuration ayant la signature collective avec l'un des administrateurs. Ont été désignés comme membres du conseil pour la première période triennale: Pierre-Ferdinand Dubied, de Boveresse, industriel, à Neuchâtel, président, et Ulysse Monnier, de Cernier, architecte, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire. Bureaux de la société: Rue du Seyon n° 5a.

Genève — Genève — Ginevra

Articles photographiques, etc. — 1932. 23 mai. Le chef de la maison Seitz, à Genève, est Jean-Michel Seitz, du Locle (Neuchâtel), domicilié à Genève. Commerce d'articles photographiques et exécution de tous travaux pour amateurs et commerce d'articles divers. 17, Rue du Mont-Blanc.

23 mai. **Société pour la Vente des Voitures Automobiles Européennes**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1932, page 146). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Gabriel de Gramont, président (inscrit jusqu'ici comme administrateur-délégué, dont les pouvoirs individuels en cette qualité, sont éteints); Emile-Charles Huber, secrétaire, commerçant, de et à Zurich, et Alexandre Hagnauer (inscrit), les-quel signent collectivement à deux. L'administrateur Pierre Copponex, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

23 mai. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société d'Études Techniques et Mécaniques**, société anonyme établie à Hermance (F. o. s. du c. du 27 mars 1929, page 630), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1932, voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation, qui sera opérée par Léon Gouy, unique administrateur de la société (déjà inscrit).

23 mai. **Caisse de prévoyance des employés de M. Mrs. Hentsch et Cie.**, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1926, page 869). Frédéric Naville, employé de banque, de et à Genève, et Ernest Bratschi, comptable, de La Lenk (Berne), à Genève, ont été nommés membres du comité. La société est engagée par la signature de deux membres du comité, dont l'un doit être un des chefs de la maison. Les anciens membres du comité Arnold Jaccard, décédé, et Edouard Ostermann, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77438. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 20 Uhr.
Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie,
Fabrikation,
Breitensteinstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).

Imprägniermittel und damit behandelte Erzeugnisse aller Art.

AQUASTOP

Nr. 77439. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 20 Uhr.
Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie,
Fabrikation,
Breitensteinstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Reinigungsmittel, Seifen, Schlichte- und Appreturmittel für Textil-, Leder- und verwandte Industrien, Färbereihilfsmittel, Spezialprodukte für die Textilveredelung und Ledergerberei.

VISCOPAL

Nr. 77440. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 20 Uhr.
Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie,
Fabrikation,
Breitensteinstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Reinigungsmittel, Seifen, Schlichte- und Appreturmittel für Textil-, Leder- und verwandte Industrien, Färbereihilfsmittel, Spezialprodukte für die Textilveredelung und Ledergerberei.

PALLASIT

Nr. 77441. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 20 Uhr.
Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie,
Fabrikation,
Breitensteinstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Reinigungsmittel, Seifen, Schlichte- und Appreturmittel für Textil-, Leder- und verwandte Industrien, Färbereihilfsmittel, Spezialprodukte für die Textilveredelung und Ledergerberei.

PANTEX

Nr. 77442. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 20 Uhr.
Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie,
Fabrikation,
Breitensteinstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Reinigungsmittel, Seifen, Schlichte- und Appreturmittel für Textil-, Leder- und verwandte Industrien, Färbereihilfsmittel, Spezialprodukte für die Textilveredelung und Ledergerberei.

REGENT

Nr. 77443. — Hinterlegungsdatum: 25. April 1932, 10 Uhr.

Frau Müller-Walser, Fabrikation und Handel,
Baselstrasse 99, Luzern (Schweiz).

Schuhcremen, Bodenwächse, Metallputzmittel, Schuhfette, Seifen, Kerzen, Zündhölzer, chemisch-technische Produkte im allgemeinen.



N° 77444. — Data di deposito: 18 aprile 1932, ore 15.

Angiolina Morosoli-Jelmoli, fabbricazione,
Molino Nuovo, Lugano (Svizzera).

Ombrelli, parasoll, ombrelloni, tende.



N° 77445. — Date de dépôt: 18 avril 1932, 18¼ h.

Melorad, S. A., commerce,
104, rue du Rhône, Genève (Suisse).

Machines parlantes et appareils de radiophonie.



Nr. 77446. — Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1932, 20 Uhr.

Henri Nater, Atlanta-Radio, Handel,
Mühlebachstrasse 28, Zürich 8 (Schweiz).

Apparate und Flüssigkellen für chemische Reinigung; Pulver zum Filteren von Flüssigkellen.



Nr. 77447. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1932, 17 Uhr.

Rud. Brenner & Cie., Handel,
Petersgraben 49, Basel (Schweiz).

Damastdrilche.



Nr. 77448. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1932, 18½ Uhr.
The Singer Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,
 107, Trumbull Street, Elizabeth (New Jersey), und 149, Broadway, New York
 (Ver. St. v. Amerika).

Nähmaschinen, deren Bestandteile und Zubehör.



Nr. 77449. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1932, 18½ Uhr.
The Singer Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,
 107, Trumbull Street, Elizabeth (New Jersey), und 149, Broadway, New York
 (Ver. St. v. Amerika).

Nähmaschinen, deren Bestandteile und Zubehör.

15 K

Nr. 77450. — Hinterlegungsdatum: 27. April 1932, 11 Uhr.
Rolf Bally, Fabrikation und Handel,
 Wehlerweg 32, Basel (Schweiz).

Waren aller Art aus reiner unbeschwerter Naturseide (Gewebe, Nähseide, Tricotagen).



Nr. 77451. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 17 Uhr.
Alexius Morant, Fabrikation und Handel,
 Bahnhofstrasse, Lachen (Schwyz, Schweiz).

Salat-Sauce.



Nr. 77452. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1932, 14 Uhr.
Henri Tschudi, Spezialhaus für Waffen, Munition & Jagdartikel,
 Fabrikation und Handel,
 Schwanden (Glarus, Schweiz).

Schädlingsbekämpfungsgasapparat mittelst Gas; Gaspatronen zu diesem Apparat.

FIX-TOT

Nr. 77453. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1932, 8 Uhr.
Hermann Hediger, Handel,
 Florhofgasse 2, Zürich 1 (Schweiz).

Körperpflegemittel, sowie Nahrungs- und Genussmittel.



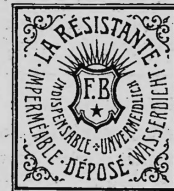
Nr. 77454. — Hinterlegungsdatum: 30. April 1932, 12 Uhr.
Frauenkloster Wonenstein, Fabrikation und Handel,
 bei Teufen (Appenzell, Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.



Nr. 77455. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1932, 17 Uhr.
Fritz Bigler, Fabrikation und Handel,
 Grand'Rue 43, Les Ponts-de-Martel (Schweiz).

Lederleim, Lederfarben, Ledercreme, Lederwachs und Bodenwische,



(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 76477. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 2. Mai 1932 an).

N° 77456. — Date de dépôt: 3 mai 1932, 18 h.
Scott Paper Company, commerce,
 Front et Market Streets, Chester (Delaware, Pennsylvania, E.-U. d'Amérique).

Papier de soie, crêpe et absorbant.



N° 77457. — Date de dépôt: 4 mai 1932, 19 h.
Fabrique d'Horlogerie de Fontainemelon, fabrication,
 Fontainemelon (Suisse).

Dispositif de sûreté pour serrures.



Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte in Basel

Aktiven

Bilanz per 31. März 1932 (Nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates)

Passiven

		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Wertschriften		29,329,119	—	Aktienkapital		20,000,000	—
Saldo der Minderbewertungen von Wertschriften		5,853,774	55	Obligationenkapital		27,950,000	—
Vorschüsse		9,911,655	55	Ratazinsen auf dem Obligationenkapital		309,802	10
Bankguthaben		2,892,165	—	Nicht eingelöste Obligationen-Coupons		194,759	80
Ratazinsen auf Wertschriften		467,847	80				
		48,454,561	90			48,454,561	90
Soll				Haben			
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. März 1932							
Zinsen auf dem Obligationenkapital		1,357,750	—	Saldo vortrag vom Vorjahre		115,681	90
Steuern und Unkosten		133,664	16	Zinsen und Kommissionen		3,031,227	76
Abschreibungen auf fremden Währungen		468,584	50	Gewinn auf erledigten Syndikatsgeschäften		57,296	25
Abschreibungen auf Wertschriften		1,244,207	25				
		3,204,205	91	(A. G. 93)		3,204,205	91

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Organisation der Zuckereinfuhr gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr

Die Firmen, welche im Jahre 1931 Zucker direkt aus dem Ausland importierten, werden aufgefordert, die 1931 von ihnen bezogenen und verzollten Zuckermengen nach jeder einzelnen Zollposition 68 b, 68 c, 69 und 70, gesondert und unter Angabe des Herkunfts- und des Erzeugungslandes der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern bis zum 2. Juni schriftlich aufzugeben (vorläufig ohne Mitgabe der Zollquittungen).

Von der Anmeldung sind die Firmen und Verbände ausgenommen, die diese Angaben mit den genannten Details dem für die Organisation der Zuckereinfuhrzentrale bestellten Arbeitsausschuss direkt mitgeteilt haben. 121. 27. 5. 32.

Organisation de l'importation du sucre conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932 sur la limitation des importations

Les maisons qui, en 1931, ont importé directement du sucre sont priées de s'annoncer par écrit d'ici au 2 juin auprès de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique.

Elles indiqueront les quantités de sucre importées l'année dernière en spécifiant le genre de sucre (n^{os} 68 b, 68 c, 69 et 70 du tarif douanier), ainsi que le pays d'origine et de provenance. Elles pourront se dispenser, jusqu'à nouvel ordre, de joindre les quittances douanières.

Sont dispensés de s'inscrire les maisons et syndicats qui ont communiqué directement les renseignements requis à la commission chargée de l'organisation de l'office central des importateurs de sucre. 121. 27. 5. 32.

Organisation de l'importation de la benzine, conformément à l'arrêté n^o 4 du Conseil fédéral, relatif à la limitation des importations (Du 6 mai 1932.)

Les maisons qui, en 1931, ont importé directement en Suisse de la benzine et du benzol (n^o du tarif 1065 b), sur la base de contrats avec l'étranger, sont invitées à indiquer à la division du commerce du département fédéral de l'économie publique à Berne, jusqu'au 31 mai, le montant de leurs achats et les noms des fournisseurs avec lesquels les contrats ont été conclus. 121. 27. 5. 32.

Ungarn — Umsatzsteuerpauschale für Textilien und Kautschukwaren

Laut Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in Budapest wird die bisherige allgemeine Warenumsatzsteuer von 3% bei Textilien und Kautschukwaren in Steuerpauschale (Steuerablösung) umgewandelt. Die Neuregelung tritt mit dem 1. Juni 1932 in Kraft. Bei den aus dem Ausland in Ungarn eingeführten Textilien und Kautschukwaren kommen folgende Steuerpauschale in Betracht:

I. Textilien.

1. Nachfolgende Rohmaterialien sind steuerfrei:

Zollpos.		
183	Schafwolle, Ziegenhaare und ähnliche Haare	
184	Hasen- und Kaninchenhaare	
aus 185	Haare	
186	Bettfedern, Schmuelfedern	
190	Seidenkokons	
207	Baumwolle, roh	
208	Flachsstengel, Flachsstroh	
209	Flachs, geschwungen, gehechelt	
210	Flachswerg	
211	Hanfstengel	
212	Hanf geschwungen, gehechelt	
213	Hanf werg	
214	Jute, roh	
215	Ramic etc., Sisalhant und andere pflanzliche Faserstoffe	
228	Stoffabfälle	
577	Kunstwolle	
578	Kammzug	

2. Bei den Garnen sind folgende Pauschale zu entrichten:

Zollpos.		% des Warenwertes
547	Vorgespinnst aus Baumwolle	16
548	Baumwollgarn, roh, eindrätzig	16
549	Baumwollgarn, roh, zwei- oder mehrdrätzig	16
550	Baumwollgarne, gebleicht, merzerisiert, lustriert, gefärbt oder bedruckt	16
551	Baumwollgarne für den Detailverkauf adjustiert	16
562	Flachsgarn, Ramiégarn	16
563	Flachsgarn für den Detailverkauf adjustiert	16
564	Hanfgarne und Garne aus n. b. pflanzlichen Stoffen	10
565	Für den Detailverkauf adjustierte Hanfgarne	10

Zollpos.		% des Warenwertes
566a u. b	Jutegarn, auch Sackbinder	10
c	für den Detailverkauf adjustierte Jutegarn	10
568	Kokosgarn	16
569	Garne aus Papier oder mit Papier gemischt gesponnen	10
581	Garne aus groben Tierhaaren	16
582	Streichgarn und streichartig gesponnene n. b. b. Garne	16
583	Kammgarn	16
584	Wollgarn für den Detailverkauf adjustiert	16
590	Abgehäpelte Rohseide (Grège)	16
591	Gezwirnte Seide (Realseide)	16
592	Florett- und Bourette-seidengarne	16
593	Kunstseide	16
594	Florett (Chappe), Bourette- oder Kunstseidengarn miteinander oder mit anderen Spinnstoffen dubliert oder gezwirnt	16
595	Seidenzwirn für den Detailverkauf adjustiert	16
620	Bouillons, Flitter und Metallgespinste	16

3. Bei den Rohgeweben sind folgende Pauschale zu entrichten:

Zollpos.		% des Warenwertes
552 a		
aus a/4-6		
b 1		
aus b/4-6		
553 a 1		
aus a/4-5	aus Baumwolle, glatt auch einfach geköpert oder gemustert der nebenstehenden Zollpositionen	13
b 1		
aus b/4-5		
554 a		
aus d-c		
555 a		
aus d-c		
587 a b c		
d 1		
aus d 2	Nicht besonders benannte Schafwollstoffe	13
e 1		
aus c 2		
aus 597 a 1-2		
b 1-2	Andere Seidengewebe, glatt oder gemustert	13
aus 600 a 1-2		
b 1-2	Halbseidengewebe, glatt oder gemustert	13
602 a *		
aus b/	Gewebe aus Bourette-seidengarn	13
aus 559	Samt- und samtartige Gewebe:	
aus 588	aus Baumwolle	13
aus 599	aus Schafwolle	13
aus 601	aus Seide	13
	aus Halbseide	13
	Andere Gewebe, roh:	
570 a 1		
b 1	Gewebe aus Flachs-, Hanf- und Ramiégarnen, ungemustert oder gemustert	13
572	Batist, Gaze, Linon und andere undichte Gewebe aus Flachs, Hanf, Ramié	13
574 a	Jutegewebe, ungemustert	13
596	Gaze, crêpe- und florettartige Gewebe aus Seide	13
	Wirk- und Strickwaren, gestrickte Stoffe in Stücken (Meterware), auch buntgewoben, roh, oder roh buntgewirkt:	
611 a 1		
aus a 2	aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	13
aus 612 a	aus Schafwolle	13
aus 613 a	aus Seide	13
aus 614 a	aus Kunst- oder Halbseide	13
	Strümpfe, roh:	
aus 611 b	aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	13
aus 612 b	aus Schafwolle	13
aus 613 b	aus Seide	13
aus 614 b	aus Kunst- oder Halbseide	13

4. Für die Fertigwaren kommen folgende Ansätze zur Anwendung:

Zollpos.		% des Warenwertes
216	Nicht besonders benanntes pflanzliches Polsterungsmaterial	10
463	Zu Heilzwecken präparierte oder adjustierte Watte und Verbandstoffe	10
aus 537 a	Hutgeflechte und Sehnüre aus Stroh	20
545	Putzfäden aus Baumwolle	8
560	Putzfäden aus pflanzlichen Spinnstoffen	8
546	Watte aus Baumwolle	11
561	Watte aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	11

Zollpos.		% des Warenwertes
579	Watte aus Schafwolle und Tierhaaren	11
552	Fertige Gewebe:	
a/2 u. 3		
aus a/4-6		
b/2 u. 3		
aus b/4-6		
553		
a/2 u. 3		
aus a/4-5	aus Baumwolle, glatt (einfach geköpert) oder gemustert (auch buntgewebt), gebleicht oder gefärbt	13
aus b/4-5	oder bedruckt.	
554		
aus b/u. c/, d/u. e/		
555		
b/, c/, d/ u. e/		
587 a b c		
aus d/2	nicht besonders benannte Schafwollgewebe (auch buntgewebt) gefärbt oder buntbedruckt	13
aus e/2		
aus e/3		
aus 597 a 1	andere Seidengewebe, glatt oder bemustert (auch buntgewebt) gebleicht, gefärbt oder bedruckt	13
b 1		
b 2		
aus 600 a 2	Halbseidengewebe, glatt oder bemustert (auch buntgewebt) gebleicht, gefärbt oder bedruckt	13
aus 602 b	desgleichen aus Bourettegarne.	13
570 a 2	Gewebe aus Flachs, Hanf- und Ramiégarne, ungemustert oder gemustert, gebleicht, bedruckt und buntgewebt	13
b 2		
571	Damast aller Art	13
572	Batist, Gaze, Linon und andere weiche Gewebe aus Flachs, Hanf und Ramié.	13
574	Jutegewebe, unbemustert oder bemustert, gebleicht, bedruckt oder buntgewebt	13
575	Gewebe aus Papiergarne oder aus mit Papier gemischten Garne	13
596	Gaze, Crêpe- und Florettgewebe aus Seide	13
598	Seidenbeuteluch.	13
617	Fülle und tillartige Stoffe (mit Ausnahme der dergleichen bestickt)	13
618	Bobinet- oder spitzenartige Vorhangstoffe und Vorhänge, Meterware oder abgepasst gewebt, auch eingesäumt	13
	Kopf- und Umhängtücher, abgepasst gewebt (doch nicht roh) oder bedruckt:	
556	aus Baumwolle, Meterware oder zugeschnitten, auch einfach eingesäumt.	13
586	aus Schafwolle, Meterware oder zugeschnitten, auch einfach eingesäumt.	13
557	Taschentücher aus Baumwolle, abgepasst gewebt (aber nicht roh) oder bedruckt als Meterware, sowie auch die Tetragewebe	13
558	Abgepasste Baumwolldecken (mit Ausnahme der zu Pos. 604), Meterware oder zugeschnitten, auch einfach eingesäumt	13
	Samt und samtartige Gewebe fertig:	
aus 559	aus Baumwolle	
aus 588	aus Schafwolle	
aus 599	aus Seide	13
aus 601	aus Halbseide	
aus 573	aus Flachs, Hanf, Jute und anderen pflanzlichen Spinnweben	
567	Garbenbinder aus Hanf, Jute, Manila und anderen pflanzlichen Spinnstoffen	6
576	Säcke, auch Strohsäcke	10
580	Krollhaar, auch mit pflanzlichen Faserstoffen gemischt	12
585	Kotzen, Decken (mit Ausnahme der unter Pos. 604 fallenden), grober Loden, Hallmattuch	13
589	Filz und n. b. d. Filzwaren	13
603 a	Fussboden Teppiche aus Papiergarne.	13
b	— aus Kokosgarne	13
c	— aus Baumwollgarne	13
d	— aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen oder aus groben Tierhaaren	13
c 1	— aus Schafwollgarne geknüpft und Kelimteppiche	16
c 2	— aus Schafwollgarne, andere	13
f	— aus Seidengarne, ferner echte Gobelins	16
604	Abgepasst gewebte Bett-, Tisch-, Divandecken und Vorhänge, auch zugeschnitten oder eingesäumt	13
605	Asphalt- und Teerleinwand	10
606	Packuchstoffe und andere mit Oel oder mit Fettgemengen getränkte oder sonstige chemisch präparierte Stoffe aus pflanzlichen Spinnstoffen (mit Ausnahme der zu Pos. 607, 609 und 678 gehörigen)	10
607	Buchbinderleinwand und andere mit Klebstoffen zubereitete Gewebe, sowie Malerleinwand	10
608	Bodenbelag aus Wachseleinwand, aus Linoleum, aus Kamulikon und aus ähnlichen Stoffen	10
609	Kunstleder	10
610	Wachstuch n. b. b., Wachsmusseline und Wachstaffet	10
	Wirk- und Strickwaren in Stücken (Meterware), auch buntgewebt, gebleicht, gefärbt auch bedruckt:	
aus 611 a 2	aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	13
aus 612 a	aus Schafwolle	13
aus 613 a	aus Seide	13
aus 614 a	aus Kunstseide oder Halbseide	13
	Sfrümpfe, fertige:	
aus 611 b	aus Baumwolle oder anderen pflanzlichen Spinnstoffen	13
aus 612 b	aus Schafwolle	13

Zollpos.		% des Warenwertes
	Handschuhe, fertige:	
aus 613 b	aus Seide	13
aus 614 b	aus Kunstseide oder Halbseide	13
aus 611 c	aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	13
aus 612 c	aus Schafwolle	13
aus 613 c	aus Seide	13
aus 614 c	aus Kunstseide oder Halbseide	13
612 d	Schulter- und Kopftücher aus Schafwolle fertig	13
615	Stickeren	13
616	Spitzen und Luftstickeren	13
619	Posamentier-, Schnur- und Knopfmacherwaren, Meterware, abgepasst angefertigt oder konfektioniert	13
aus 621 a, b	Fertige leonische Waren und andre Schnur- und Posamentierwaren aus Metallfäden, Meterware, abgepasst angefertigt	13
622 a-f	Schmalwaren	13
623 a, b	Birnfäden und Seile aus pflanzlichen Stoffen (mit Ausnahme derjenigen aus Baumwolle und Flachsgarne	6
623 c	Sellerwaren aus Seilen und Birnfäden	6
624	Technische Artikel n. b. b. und andere Erzeugnisse der Textilindustrie	10
634	Hutfilz, lockere (vorgeknetzte, doch nicht-gewalkte) Hutstumpen.	17
635	Hutstumpen, fertig aus Filz	15
aus 678	Gewebe und Wirkwaren mit Kautschuk überzogen, getränkt, bestrichen oder in Verbindung mit Kautschukschichte	15
958	Federn und Fedcrimitationen, zu fertigem Hutschmuck oder Federpelzwerk bearbeitet oder zugerichtet	10

5. Für die Gebrauchsgegenstände kommen folgende Ansätze zur Anwendung:

Zollpos.		% des Warenwertes
	Wirk- und Strickwaren, andere, fertig:	
611 d	aus Baumwolle oder aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen	10
612 d	aus Schafwolle	10
613 d	aus Seide	10
614 d	aus Kunstseide oder Halbseide	10
aus 621 b	Leonische Waren, konfektioniert	10
622 g	Schmalwaren, konfektioniert	10
625-628	Ueberröcke und Kleider für Männer, Knaben und Kinder	10
629	Frauen- und Mädchenkleider, sowie Kostümengewänder	10
630	Frauen-, Mädchen- und Säuglingswäsche, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Taschentücher und ähnliche Wäsche	10
631	Herren- und Knabenwäsche	10
632	Stoppdecken	10
633	N. b. b. genähte Waren aus Textilstoffen	10
636 u. 637	Fertige Hüte aus Filz	10
638	Kappen und Mützen für Männer und Kinder	10
639	Hüte aus Stroh	10
640	Aufgeputzte Frauen- und Mädchenhüte aller Art	10
aus 678	Kleider und andere Waren aus Stoffen in Verbindung mit Kautschuk	10
953	Regen- und Sonnenschirme	10
aus 955	Uebertane (konfektioniert) aus Papier, aus Baumwolle oder aus anderen Stoffen.	10
962 d, f	Galanteriewaren aus Textilien	10
963 c, d	Puppen aus Textilien oder aus solchen angefertigten Kleider	10
964 f, g	Spielwaren aus Textilien	10

II. Kautschukwaren.

Zollpos.		% des Warenwertes
224	Kautschuk, roh	0
666	Kautschukfäden	2
667	Patentkautschukplatten	5
668	Andere nicht vulkanisierte Kautschukplatten, auch Kautschukteilig	10
aus 390 u.		
669	Kautschuklösung, auch für den Detailverkauf adjustiert	10
670	Asbestkautschukwaren	10
671 a	Treibriemen aus Weichkautschuk	10
671 b	Andere technische Artikel aus Kautschuk	10
672	Schuhabsätze, Absatzflecke und Schuhsohlen aus Kautschuk	10
673	Galoschen, Schneeschuhe und Schneestiefel	10
	Radreifen aus Kautschuk:	
674 a	Vollreifen	7
674 b	Pneumatiks für Automobile	7
675	Pneumatiks andere	10
676	Hohlwaren aus weichem Kautschuk, mit Ausnahme von Kinderspielzeug und Spielbälle	8
677	Andere Waren aus Weichkautschuk	10
	Waren aus weichem Kautschuk auf kaltem Wege vulkanisiert getaucht (nahtlos) oder ausgewalzen oder Patentplatten	10
679	Hartkautschuk (Ebonit) und n. b. b.	6
	Hartkautschukersatzstoffe	6
680	Hartkautschukwaren n. b. b.	6
785 b	Kabel und isolierte Drähte für elektrische Leitungen, andere (nicht mit Bleibewehrung)	10
964 e	Spielzeug aus Kautschuk	10

121. 27. 5. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 27. Mai an — Cours de réduction à partir du 27 mai
 Belgien Fr. 71. 70; Dänemark Fr. 103. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 10;
 Deutschland Fr. 121. 20; Frankreich Fr. 20. 18; Italien Fr. 26. 30; Japan
 Fr. 165. —; Jugoslawien Fr. 9. 10; Luxemburg Fr. 14. 38; Marokko Fr. 20. 18;
 Niederlande Fr. 207. 25; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 57. 75; Schweden
 Fr. 96. 75; Tschechoslowakei Fr. 15. 20; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien
 Fr. 19. 10.

Annoncen-Regie:
 PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
 PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

La Banque Populaire de la Broye, Payerne
 (Agences à Avenches, Mézières, Moudon et Yverdon)

dénonce pour la conversion au taux du jour, tous les certificats de dépôt échéant du 1^{er} juillet au 31 décembre 1932, dont les taux sont supérieurs à 4 % pour les titres à 2 ans et 4 % pour ceux de 3 à 5 ans de terme.
 Les titres qui n'auront pas été dénoncés au remboursement par les porteurs dans le délai prévu, devront être présentés à leur échéance pour l'inscription de la conversion, conformément à la présente offre. (6-6 Yv) 15661
 Payerne, le 25 mai 1932. La Direction.



Berner Oberland 1285
 1100 Meter über Meer
 An der Montreux-Oberland-Bahn-Linie
Der bevorzugte Luft-Höhenkurort und Badeplatz der Kenner!

Die einzigen und stärksten Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet — Hochtouren — Unterhaltungen — Tennis — Garagen — Kurarzt.
Hotels in allen Preislagen
 Neuer illustrierter Prospekt mit Preislsten, Chaletkatalog und Tourenverzeichnis wird bereitwilligst durch das Verkehrs-bureau und die Hotels kostenlos zugestellt.



ist nicht nur eine 1569

Adressier-Maschine

sie eignet sich auch vortrefflich für alle wiederkehrenden schriftlichen Arbeiten, zum Beispiel:

im Lohnwesen - im Fabrikbetriebe - in Versicherungsgesellschaften - in Elektrizitäts- und Gaswerken - in Steuerverwaltungen und Wahlbureaux usw.

Sie ist auch eine

Maschine für rationelles Wirtschaften

und gehört daher in jedes moderne Bureau

HENRY MICHEL & CO., ZÜRICH 1

Löwenstrasse/Hornergasse 12, Telephon 37.932

P. 207 U.

Günstige Kapitalanlage

Zur Gründung einer schweiz. Aktiengesellschaft für die Fabrikation von Bedarfswaren werden noch einige Aktionäre mit kleineren und grösseren Beträgen gesucht. Nebst Versorgung des Inlandsmarktes bestehen gute Aussichten für den Export. Die Fabriken der gleichen Branche im Ausland zahlten jahrelang bis 20 % Dividende.

Wer sich für ein seriöses, durch tüchtige Fachleute geleitetes schweiz. Unternehmen interessiert, erfährt alle Einzelheiten durch Chiffre P 21559, Publicitas Zürich. 1531 i

Motor-Columbus

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen Baden (Aargau)

Die 4 1/2 % Obligationenanleihe Serie V von 1912 der früheren Motor A.-G. für angewandte Elektrizität im Betrage von Fr. 5,000,000 wird gemäss den Anleihebedingungen ohne besondere Kündigung auf

1. Juli 1932

zur Rückzahlung fällig.

Die Einlösung erfolgt kostenlos gegen Einreichung der Titel bei einer der nachstehend genannten Stellen:

in Baden: an der Kasse unserer Gesellschaft,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in Basel: bei dem Schweiz. Bankverein,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
bei den Herren A. Sarasin & Cie.;
in Lugano: bei der Banca Unione di Credito,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt,
bei dem Schweiz. Bankverein,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
bei der A.-G. Leu & Cie.,

sowie bei sämtlichen übrigen Sitzten, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute in der Schweiz.

Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem 1. Juli 1932 auf.

Baden (Aargau), den 25. Mai 1932.

(3138 A)

Motor-Columbus

Akt.-Ges. für elektrische Unternehmungen.

Société Industrielle de Brasserie & Maltterie

(Usine au Moulineaux)

Le dividende de 7 % brut afférent à l'exercice 1930/31 sera mis en paiement:

à la caisse de MM. Hentsch, Forget & Cie., 66, Rue du Stand, Genève,
à la caisse de la Banque d'Escompte Suisse à Lausanne,
dès le 1^{er} juin 1932, en fr. 17.50
moins impôt fédéral de 3 % sur les coupons fr. 0.525
impôt français de 16 % sur le revenu des valeurs mobilières > 2.80 > 3.325
net fr. 14.175
(120/3 X) 15161

contre remise du coupon n° 32.

„RADIBUS“ A.-G., ZÜRICH

Einladung zur ersten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 15. Juni 1932, nachmittags 4 Uhr
nach Bern, Eichmattweg 7

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Zürich, den 27. Mai 1932.

(7694 Z) 1565 i

Für den Verwaltungsrat:
Dr. Giovanni Polar.

Internationale Gesellschaft für chemische Unternehmungen A.-G.

Société Internationale pour Entreprises Chimiques S. A.

(I. G. Chemie)

Basel

Einladung

zur

VII. (ordentlichen) Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 14. Juni 1932, vormittags 11 Uhr
im Stadt-Casino in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1931, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz, nebst der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1931. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Gewinnes, Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen gedenken, wollen ihre Aktien bis spätestens Donnerstag, den 9. Juni 1932 entweder am Sitze der Gesellschaft selbst oder bei den nachfolgenden Banken bis nach Schluss der Generalversammlung hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

In der Schweiz bei:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich,
Schweizerischer Bankverein, Basel,
Basler Handelsbank, Basel,
Ed. Greutert & Cie., Basel.

In Deutschland und in Holland: bei den dort bekannt gegebenen Hinterlegungsstellen.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 31. Mai 1932 an in unserem Geschäftstokal und bei den Banken zur Einsicht der Aktionäre auf. (6110 Q) 1568 i

Basel, den 25. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Zent A. G. Bern

(Fabrik für Zentralheizungsmaterial)

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1931/32 ist für die Prioritätsaktien auf Fr. 45. — netto und für die Stammaktien auf Fr. 5.60 netto festgesetzt worden.

Der Coupon Nr. 12 beider Aktienkategorien wird eingelöst:
von der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Niederlassungen,
von der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Filialen,
von der Spar- und Leihkasse in Bern.

Gleichzeitig erfolgt die Aufwertung der Stammaktien von Fr. 70. — auf Fr. 100. — nom.

Diese Titel mit Talons sind zur Aufstempelung und Entgegennahme der neuen Couponsbogen anlässlich der Couponeinlösung obgenannten Zahlungsstellen vorzulegen.

Der Eidgen. Emissionsstempel von 1,8 %, sowie die Couponssteuer von 3 % im Betrag von zu Fr. 1.45 für die Aufwertung werden von der Dividende in Abzug gebracht. 1561 i

Bern, den 26. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Machen Sie sich das Reisen angenehm!

Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern

Reisegepäck- und Reiseunfall-Versicherungen

Gesellschafts-Reise

nach den

Vereinigten Staaten und Canada

15. Juli bis 17. August

Organisiert durch das Weltreisebureau Wagons-Lits / Cook,
unter Mitwirkung der **CUNARD LINE**

Besucht werden Montreal, Toronto, Niagara, Detroit, Chicago, Washington,
Philadelphia, Boston, New York. — Prospekte und Auskunft durch die
bundesbehördlich patentierten Generalagenturen

Wagons-Lits / Cook

General-Agent: M. A. Burnod, Cen-
tralbahnhofplatz 6, Basel
Vertreter Zürich: Bahnhofstraße 33
Vertreter Bern: Spitalgasse 1
Luzern - Lausanne - Genf

Cunard-Agenturen

Basel: G. van Spyk
Bern: Berner Handelsbank
Luzern: C. M. Dettley
Zürich: Reisebureau H. Meiß A.G.,
Bahnhofplatz/Löwenstraße 71

AMTLICHES KURSBUCH DER SCHWEIZ

MIT EINER UEBERSICHTSKARTE

Herausgegeben von der Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen und
der Schweizerischen Oberpostdirektion



Dieses Kursbuch enthält, ausser den vollständigen
fahrplänen für Bahn, Schiff, automobile, Flugver-
bindungen eine fülle von andern angaben (höhen-
zahlen, distanzen, fernverkehr, fahrpreise für In-
und ausland, postbeförderungen usw.) sowie eine
grosse übersichtskarte, die man mit recht als die
beste verkehrskarte der Schweiz bezeichnen darf.
Die übersichtlichen anordnungen des stoffes u. die mu-
sterhafte typographische ausführung gestatten leichte
lesbarkeit und raschestes auffinden des gesuchten.



Wirklichen Genuss

bieten jedem
Raucher

**FALDWILER
FORELLEN**

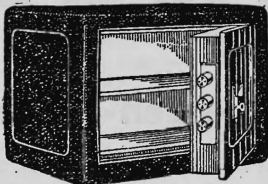
Dieses herrliche Fabrikat zeichnet sich aus durch
volles würziges Aroma u. fadellosten Brand
Cigarettenfabr. M.G. BAUR, Beinwil 1/See 1297-1298



Grosse Beruhigung während Ihrer Abwesenheit empfinden Sie,
wenn Sie Ihre Wertsachen und wichtigen Akten in unseren

feuer- und diebessicheren KASSENSCHRÄNKEN

versorgt wissen.



von 320 Fr. an

A. & R. WIEDEMAR - BERN
Kassensfabrik und Tresorbau Neugasse 24

Zerstreuung - Erholung - Genuss

bieten die kurzen **Seereisen** im

Mittelmeer mit dem Uebersce-
dampfer **Conte Verde** der „Italia“
(19 000 Tonnen) höchster Komfort und beste Verpflegung

- 11.—16. Juli: Rundfahrt im **Tyrrhenischen Meer** - Preis von Fr. 75.— an
- 19. Juli — 2. August: **Levante-Rundfahrt** - Preis von Fr. 310.— an
- 4.—9. August: **Adria-Rundfahrt** - Preis von Fr. 61.— an
- 14.—22. August: **Fahrt rings um Italien** - Preis von Fr. 130.— an

Auf der italienischen Bahn-Strecke 50% Ermässigung
In allen Anlauf-Häfen werden Exkursionen mit deutsch-
sprechenden Führern veranstaltet

Anm. u. Prosp. bei dem vom h. Schweiz. Bundesrat patentierten Generalagenturen:
„**SUISSE-ITALIE**“ A. G. - Reise- und Transport A. G. - **Zürich**
Bahnhofstrasse 80 Telephone 37.772
MITTELMEER-AMERIKA - Reise- und Transport A. G. - **Zürich**
Bahnhofstrasse 1 Telephone 57.884
sowie bei allen patentierten Reisebureaus

Pressiert und hungrig?



dann eine Tasse
des schnell zubereiteten, weder Fett ansetzen-
den noch stopfenden Kraftgetränkles!